

Pressemitteilung 13. Juni 2016

Projektbüro UniverCity Bochum
c/o Bochum Marketing GmbH

Johanna Löwen
Huestraße 21-23
44787 Bochum
Deutschland

Telefon: (0234) 9049627

Fax: (0234) 9049674

E-Mail: loewen@university-bochum.de

www.university-bochum.de

Wissensrevier Ruhrgebiet

Vortrag über die Rolle der Westfälischen Berggewerkschaftskasse als Forschungs- und Ausbildungsinstitution im 19. und 20. Jahrhundert

„Glückauf, der Steiger kommt!“ Aber woher? Aus der Bergschule! Häufig gilt das stark durch die Montanindustrie geprägte Ruhrrevier als „bildungsferne“ Region, die sich erst mit dem Strukturwandel stärker wissenschaftlicher Forschung und Lehre öffnete.

Dr. Stefan Moitra vom Montanhistorischen Dokumentationszentrum (montan.dok) beim Deutschen Bergbau-Museum Bochum zeigt in seinem Vortrag am 15. Juni, ab 18 Uhr an der TH Georg Agricola dagegen, dass Bildung und Forschung im Ruhrgebiet eine über 150-jährige Tradition im „Wissensrevier“ haben. Der Historiker stellt die im Jahr 1864 in Bochum gegründete Westfälische Berggewerkschaftskasse (WBK) vor und erläutert, wie diese Wissenschafts- und Ausbildungseinrichtung für den Steinkohlenbergbau die industrielle Praxis beeinflusste.

Über die Ringvorlesung Bochum 4.0

Anlässlich des 200-jährigen Jubiläums der Technischen Hochschule Georg Agricola lädt die UniverCity Bochum zu einer öffentlichen Ringvorlesung Bochum 4.0 ein. An insgesamt sieben Terminen im Zeitraum April bis Juni bietet die Vorlesungsreihe Einblicke in die vielseitigen Themenfelder aus Praxis und Forschung, mit denen die Netzwerkpartner der UniverCity Bochum zur Zukunftsfähigkeit des Standortes beitragen. Präsentiert wird die Ringvorlesung von der Sparkasse Bochum, die das Netzwerk fördert.

„Bochum 4.0“ steht dabei, in Anlehnung an den Begriff „Industrie 4.0“, für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung der Stadt: Wissenschaft und wissenschaftsbasierte Arbeit prägen schon heute viele Lebensbereiche, ihre Bedeutung wird weiter zunehmen. „Bochum 4.0“ bezeichnet also die gegenwärtige und zukünftige wirtschaftliche und soziale Entwicklung der Stadt, in der das Wissen eine immer größere Rolle spielt – in den Hochschulen, in der Wirtschaft und im Alltag der Menschen.

Der Eintritt ist frei. Die Ringvorlesung findet jeweils von 18 bis 19.30 Uhr an der Technischen Hochschule Georg Agricola, Herner Straße 45, Bochum, statt.

Termine der Ringvorlesung Bochum 4.0:

15. Juni 2016

Wissen(schaft) für die Praxis. Die Westfälische Berggewerkschaftskasse als Forschungs- und Ausbildungsinstitution im 19. und 20. Jahrhundert

Referent: Dr. Stefan Moitra, Montanhistorisches Dokumentationszentrum beim Deutschen Bergbau-Museum Bochum

Der Vortrag findet zugleich im Rahmen der Vortragsreihe „Wissenschaftsgeschichte des Ruhrgebiets“ in Kooperation mit dem Wissenschaftsforum Ruhr e.V. der Universitätsallianz statt.

23. Juni 2016

Diskussionsabend Wissenschaftsstadt Bochum – wem bringt das was?

Die Ringvorlesung wird präsentiert von der Sparkasse Bochum.